

HDS 3.0 Software-Update Zusatz I

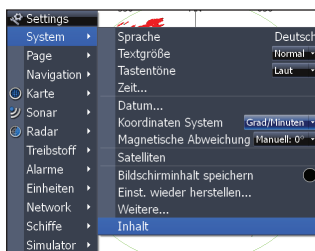
Seit der Veröffentlichung des Betriebshandbuchs wurde die Software für Ihr HDS-Gerät erweitert. Dieser Zusatz umfasst neue Radar- und Navionics-Funktionen sowie die Ergänzung der DSS- (Digital Switching System) und der SIRIUS Fuel Pricing-Funktion.

Das Update umfasst außerdem Erweiterungen, die eine Verwendung von HDS-Geräten in Verbindung mit Mercury Smartcraft-Instrumenten sowie den hochauflösenden elektronischen "Navionics Fish and Chip"-Karten ermöglichen.

Aktualisieren der HDS-Software

Wenn Sie eine ältere Softwareversion als Version 3.0 verwenden, müssen Sie Ihr Gerät aktualisieren, um die neuen Funktionen nutzen zu können. Wie Sie auf die Softwareinformationen zugreifen können, entnehmen Sie Ihrer Bedienungsanleitung.

Um die Software für Ihr Gerät zu aktualisieren, rufen Sie die Seite www.lowrance.com/en/Downloads/Product-Software-Updates/ auf, und wählen Sie Ihr Gerät aus der Produktliste aus, um die verfügbaren Updates anzuzeigen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software für Ihr Gerät zu aktualisieren.



Radar

HDS-Geräte unterstützen jetzt verschiedene Funktionen zur Verhinderung von Kollisionen: MARPA (Mini Automatic Radar Plotting Aid), Guard Zones und den Fast Scan-Modus.

MARPA

MARPA verfolgt automatisch ausgewählte Radarziele und erleichtert dadurch die Verhinderung von Kollisionen. Sie können bis zu 10 Ziele gleichzeitig verfolgen. MARPA verwendet die vorgegebenen oder ausgewählten CPA- (Closest Point of Approach) und TCPA-Einstellungen (Time to Closest Point of Approach), um zu ermitteln, ob ein ausgewähltes Ziel sicher ("Safe"), gefährlich ("Dangerous")

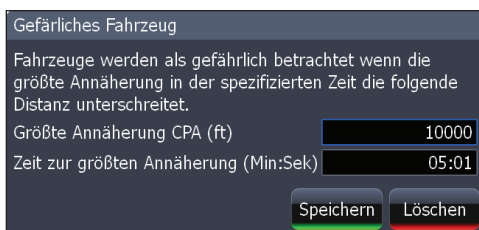


HINWEIS: Um MARPA verwenden zu können, müssen Sie über GPS verfügen, und Ihr Radar muss an einen Fahrtrichtungssensor angeschlossen sein, der Teil eines NMEA 2000-Netzwerkes ist.

oder verschwunden ("Lost") ist.

- **Safe** (sicher): Das Ziel nähert sich Ihrem Schiff nicht.
- **Dangerous** (gefährlich): Das Ziel nähert sich Ihrem Schiff. Wenn das Ziel den eingestellten CPA bzw. TCPA-Schwellwert überschreitet, wird das Ziel als gefährlich eingestuft.
- **Lost** (verschwunden): Das ausgewählte Ziel bewegt sich aus dem MARPA-Bereich heraus.

Sie können die CPA- und TCPA-Werte im Dialogfenster "Gefährliches Fahrzeug" einstellen.



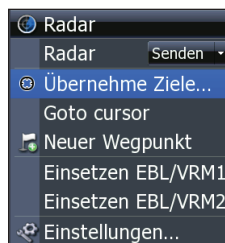
Dialogfenster "Gefährliches Fahrzeug"

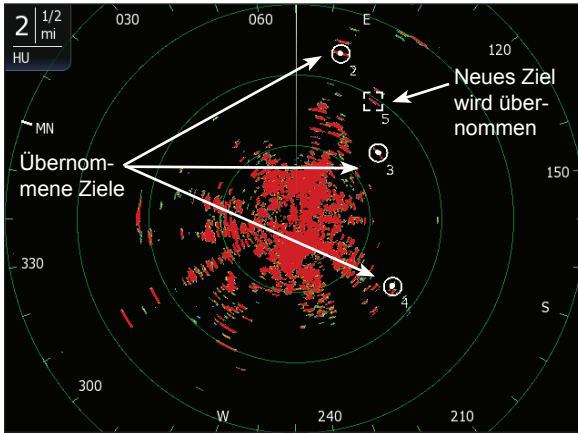
So passen Sie die CPA- und TCPA-Einstellungen an:

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MENU**.
2. Wählen Sie *Schiffe*, und drücken Sie **ENTER**.
3. Wählen Sie *Gefährliches Fahrzeug*, und drücken Sie **ENTER**.
4. Wählen Sie das Textfeld "Größte Annäherung CPA (ft)" oder "Zeit zur größten Annäherung (Min:Sek)" aus, und drücken Sie **ENTER**.
5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und drücken Sie **ENTER**.
6. Wählen Sie *Speichern*, und drücken Sie **ENTER**.

Auswählen von MARPA-Zielen:

1. Drücken Sie auf der Radarseite die Taste **MENU**.
2. Wählen Sie *Übernehme Ziele*, und drücken Sie **ENTER**.
3. Fahren Sie mit dem Cursor über ein gewünschtes Ziel, und drücken Sie **ENTER**.
4. Wiederholen Sie Schritt 3, um weitere Ziele auszuwählen.
5. Drücken Sie **EXIT**, um den Cursor auf dem Display auszublenden.



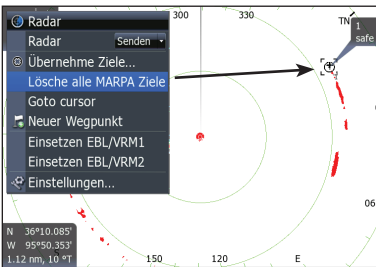


Löschen von MARPA-Zielen

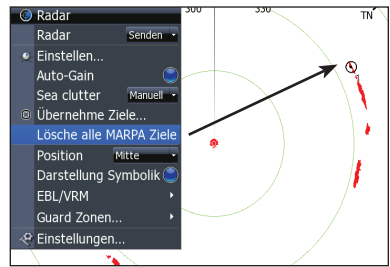
Sie können einzelne oder alle MARPA-Ziele gleichzeitig löschen.

So löschen Sie einzelne Ziele:

1. Drücken Sie eine Pfeiltaste, um den Cursor zu aktivieren.
2. Fahren Sie mit dem Cursor über ein Ziel, das Sie verfolgen, und drücken Sie **MENU**.
3. Wählen Sie *Lösche Ziel*, und drücken Sie **ENTER**.



Einzelne Ziele löschen



Alle Ziele löschen

So löschen Sie alle Ziele:

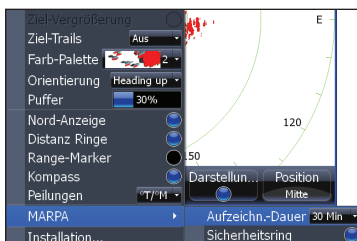
1. Drücken Sie auf der Radarseite die Taste **MENU**.
2. Wählen Sie *Lösche alle MARPA Ziele*, und drücken Sie **ENTER**.

MARPA-Einstellungen

Es gibt zwei Einstellungen im MARPA-Menü: "Aufzeichn. Dauer" und "Sicherheitsring".

Vergleichbar zu den Zieltrail-Funktionen legt die Aufzeichnungsdauer die Länge der Trails für ausgewählte Ziele fest und erleichtert dadurch die Verfolgung der Zielbewegung.

Der Sicherheitsring stellt die CPA-Einstellungen grafisch dar.



So wählen Sie die Aufzeichnungsdauer aus:

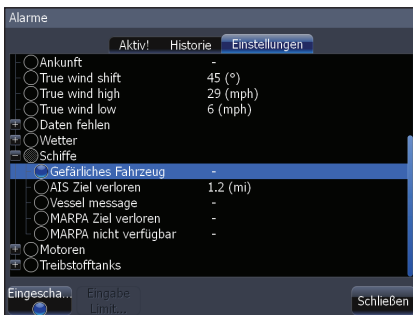
1. Wählen Sie **MARPA**, und drücken Sie **ENTER**
2. Wählen Sie **Aufzeichn. Dauer**, und drücken Sie **ENTER**.
3. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus, und drücken Sie **ENTER**.

Zielalarme

Sie können sich alarmieren lassen, wenn ein MARPA-Ziel einen CPA- oder TCPA-Schwellwert überschreitet, indem Sie einen Alarm einstellen.

So stellen Sie einen MARPA-Zielalarm ein:

4. Drücken Sie zweimal die Taste **MENU**.
5. Wählen Sie **Alarme**, und drücken Sie **ENTER**.
6. Markieren Sie **Einstellungen**, und drücken Sie **ENTER**.
7. Wählen Sie **Schiffe**, und drücken Sie **ENTER**.
8. Wählen Sie den gewünschten Alarm aus, und drücken Sie **ENTER**.



Anzeigen von MARPA-Zielen auf Schiffslisten

Sie können eine Liste der MARPA-Ziele anzeigen, indem Sie im Seitenmenü unter "Wegpunkte, Routen, Trails" die Option "Schiffe" auswählen.

Guard Zones

Eine oder mehrere Zonen nahe Ihrem Schiff bzw. um Ihr Schiff. Wenn ein Radarziel in diese Zonen eindringt bzw. diese Zonen verlässt, wird ein Alarm ausgegeben.



Auswahl "Schiffe" aus "Wegpunkte, Routen, Trails"

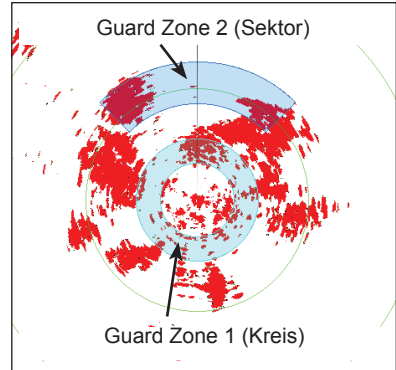
Name	Distanz Brg	CPA TCPA	Type Status
SIM VESSEL A	902.1 mi 102 °M	-	AIS safe
SIM VESSEL B	901.6 mi 102 °M	-	AIS safe
SIM VESSEL C	902.2 mi 102 °M	-	AIS safe
SIM VESSEL D	903.2 mi 102 °M	-	AIS safe
SIM VESSEL E	901.6 mi 102 °M	-	AIS safe

Schiffsliste mit MARPA-Zielen

ben. Auf diese Weise können Sie die Bewegungen der Radarziele in Ihrer Umgebung besser verfolgen, wodurch sich Kollisionen leichter vermeiden lassen.

Es gibt zwei Guard Zones: Guard Zone 1 und Guard Zone 2.

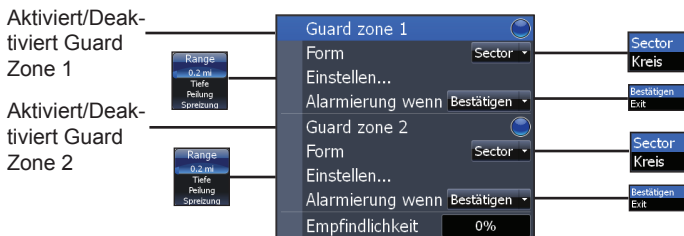
Sie können die Form, den Bereich, die Tiefe, die Peilung und die Breite der Guard Zones definieren.



HINWEIS: Wir empfehlen, die Empfindlichkeit der Guard Zone für BR24 auf 70-75 % einzustellen, damit auch kleinere Ziele angezeigt werden. Passen Sie die Einstellung Ihrer Situation entsprechend an.

Sie aktivieren Sie eine Guard Zone:

1. Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie **Guard Zones**, und drücken Sie **ENTER**.
2. Markieren Sie "Guard Zone 1" oder "Guard Zone 2", und drücken Sie **ENTER**.



Menü "Guard Zone"

So ändern Sie die Form der Guard Zones:

1. Wählen Sie *Form*, und drücken Sie **ENTER**.
2. Wählen Sie die gewünschte Form aus, und drücken Sie **ENTER**.

Verwenden des Menüs "Einstellen":

1. Markieren Sie *Einstellen*, und drücken Sie **ENTER**.
2. Drücken Sie die Pfeiltasten nach oben/unten, um die gewünschte Einstellung festzulegen.
3. Wenn Sie die gewünschte Einstellung ausgewählt haben, und nehmen Sie mit der linken/rechten Pfeiltaste Anpassungen vor.
4. Wenn Sie die Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie **ENTER**.



So wählen Sie einen Alarmauslöser aus (Schiffe, die in eine Zone eindringen bzw. diese verlassen):

1. Wählen Sie *Alarmierung wenn*, und drücken Sie **ENTER**.
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **ENTER**.

Fast Scan-Modus (nur BR24 Radar)

Erhöht die Geschwindigkeit des Radarscanners, wenn der Bereich auf maximal 1,5 nm eingestellt ist. Dadurch können Sie Kollisionen besser vermeiden, weil Sie häufigere Aktualisierungen zu Zielbewegungen in Ihrer Nähe erhalten.

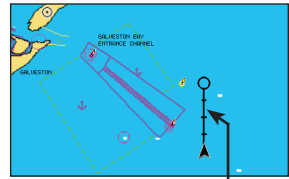
So verwenden Sie den Fast Scan-Modus:

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MENU**.
2. Wählen Sie *Radar*, und drücken Sie **ENTER**.
3. Markieren Sie *Installation*, und drücken Sie **ENTER**.
4. Markieren Sie *Fast Scan-Modus*, und drücken Sie **ENTER**.
5. Drücken Sie zweimal **EXIT**, um zum Radar-Display zurückzukehren.
6. Vergrößern Sie das Radar-Display auf maximal 1,5 nm, und die BR24-Scangeschwindigkeit erhöht sich.



Navionics Heading Extension

Die Funktion "Heading Extension" (Kursverlängerung) des HDS-Geräts kann jetzt auch mit elektronischen Karten von Navionics verwendet werden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Menüabschnitt "Karteneinstellungen" in Ihrem HDS-Handbuch.



Heading Extension
(Kursverlängerung)

Digital Switching Systems

Das DSS überwacht Bootszubehör, z. B. Lampen, Pumpen und die Stromversorgung. Um DSS nutzen zu können, müssen Ihr HDS-Gerät und das DSS-Modul an ein NMEA 2000-Netzwerk angeschlossen sein.

So zeigen Sie DSS-Informationen an:

1. Wählen Sie im Seitenmenü die Seite *Info* aus.
2. Drücken Sie **MENU**, und wählen Sie *Hinzufügen Anzeigen*.
3. Markieren Sie *DSS*, und drücken Sie **ENTER**.
4. Markieren Sie *Anzeigen*, und drücken Sie **ENTER**.



Besuchen Sie unsere Website:

www.lowrance.com



© Copyright 2010
Alle Rechte vorbehalten.
Navico Holding AS